

1. Bezirksklasse Herren Emden/Leer

SV Eintracht Nüttermoor : SV Warsingsfehn II
Sonntag, 16.04.2023, 14:30 Uhr

Düselder beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Trotz Tammo Kosubek, welcher ungeschlagen blieb, konnte der SV Warsingsfehn II das Auswärtsspiel beim SV Eintracht Nüttermoor in der 1. Bezirksklasse Herren Emden/Leer mit 4:9 nicht gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 18. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Wolfgang Düselder den finalen Punkt holte.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Robbe / Maleika die Partie gegen Rau / Barth noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Hasselder / Schuster versäumten es mit einem 1:3 gegen Kosubek / Olthoff, einen Punkt für ihr Team zu erringen. 2:3 endete nachfolgend das Doppel zwischen Düselder / Fenske und Schindler / Kreiskorte aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Jannik Schindler zeigte Bernhard Robben dagegen seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Einen extrem dramatischen Verlauf sahen die Zuschauer im ersten Satz, der erst nach 36 Ballwechseln endete. Marvin Hasselder gelang es, Detlef Rau im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Sieg. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Andreas Maleika gelang es, Gerold Olthoff im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem nicht zu erwartenden 3:0-Sieg. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Wolfgang Düselder seinem Gegner Tammo Kosubek letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Die richtige Taktik hatte Klaus Fenske indessen beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Fokko Barth von Beginn an. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Danilo Schuster Florian Kreiskorte in fünf Sätzen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Eintracht Nüttermoor und des SV Warsingsfehn II. Bernhard Robben gewann sein Spiel gegen Detlef Rau eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Durch diese Niederlage liegt Rau nun bei einer Bilanz von 8:18 seit Beginn der Spielzeit. Mit nur einem Satzverlust ging daraufhin Marvin Hasselder gegen Jannik Schindler durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Kaum Chancen hatte daraufhin Andreas Maleika bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Tammo Kosubek, so dass Kosubek seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:4. Nicht einen Satzgewinn überließ Wolfgang Düselder seinem Gegner Gerold Olthoff beim überzeugenden 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 6:25 für Düselder und 16:10 für Olthoff seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Der 9:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den SV Eintracht Nüttermoor am 21.04.2023 gegen den SV Frisia Loga erneut um Punkte. Die Mannschaft des SV Warsingsfehn II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 23:13. Für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

SV Eintracht Nüttermoor

Doppel: Robben / Maleika 1:0, Hasselder / Schuster 0:1, Düselder / Fenske 0:1

Einzel: B. Robben 2:0, M. Hasselder 2:0, A. Maleika 1:1, W. Düselder 1:1, K. Fenske 1:0, D. Schuster 1:0

SV Warsingsfehn II

Doppel: Kosubek / Olthoff 1:0, Rau / Barth 0:1, Schindler / Kreiskorte 1:0

Einzel: D. Rau 0:2, J. Schindler 0:2, T. Kosubek 2:0, G. Olthoff 0:2, F. Kreiskorte 0:1, F. Barth 0:1